

## Viel Lob für den Sängerkreis Limburg



*Der neue Vorstand des Hessischen Sängerbundes mit seinem neuen Präsidenten Claus-Peter Blaschke (Achter von links). Fotos: Häring (2)*

Hadamar. Mit viel Lob bedacht wurde die vom Sängerkreis Limburg perfekt organisierte Ausrichtung der Hauptversammlung des Hessischen Sängerbundes in der Stadthalle von Hadamar. Der Sängerkreis Limburg präsentierte sich dabei als sehr guter Gastgeber, der seine Gäste einen Tag vor der Hauptversammlung zu einem Empfang ins Hadamarer Schloss einlud. Für den Gastgeber begrüßte der Vorsitzende des Sängerkreises Limburg, Gerhard Voss, die Gäste. Von Seiten des Hessischen Sängerbundes war dies die Präsidiumsspitze mit dem Vorsitzenden Gerd-Jürgen Raach und die drei Vize-Präsidenten Werner Jung-Diefenbach, Bernd Schmidt und Claus-Peter Blaschke. Als «Hausherr» begrüßte Bürgermeister Hans Beresko die Gäste und gab das Wort weiter an Landrat Manfred Michel, der betonte stolz zu sein, Landrat eines solch erfolgreichen und großen Sängerkreises zu sein. Die musikalische Begleitung dieses lockeren Empfangs übernahm «Camerata musica» unter der Leitung von Jan Schumacher. Heinz Valentin übernahm in diesem Rahmen die Aufgabe, den Gästen die Stadt Hadamar in ihrer Historie vorzustellen.

Dem Hessischen Sängerbund gehören 42 Sängerkreise an. Von denen waren bei der großen Hauptversammlung einen Tag später in der Hadamarer Stadthalle 122 Delegierte anwesend, darunter auch die Vorstandsmitglieder des Sängerkreises Limburg, mit ihrem Vorsitzenden Gerhard Voss, und des Sängerkreises Oberlahn mit dem Vorsitzenden Edmund Faust. Edmund Faust war es auch, der in diesem Kreise das Amt des Wahlleiters übernahm, da Vorstandswahlen zum Präsidium des Hessischen Sängerbundes an diesem Tag eines der Hauptthemen waren. Mit 118 Stimmen, bei vier ungültigen Stimmen, wurde Claus-Peter Blaschke (Sängerkreis Hochaunus) zum neuen Präsidenten gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Gerd-Jürgen Raach an, der dieses Amt 24 Jahre innehatte. Weiter wurden in das Präsidium gewählt Werner Jung-Diefenbach (Sängerkreis Limburg, 110 Stimmen), Bernd Schmidt (Sängerkreis Biedenkopf, 96) und Klaus Ritter (Sängerkreis Gelnhausen, 87). Ann Dorita Kehrstephan (Sängerkreis Rheingau) wurde mit 109 Stimmen im Amt des Schatzmeisters bestätigt. Mit 113 Stimmen wurde Michael Brose (Sängerkreis Bergstraße) neu in das Amt des Schriftführers gewählt. Zu Beisitzern wurden gewählt: Konrad Bender (Sängerkreis Kurhessen, 70 Stimmen), Monika Beyrow (Fulda-Rhön-Sängerkreis, 95), Edmund Caspar (Sängerkreis Lauterbach, 95), Helmut Dörner (Sängerkreis Darmstadt-Stadt, 96), Siegfried Roet (Sängerkreis Offenbach, 81), Andrea Stermes-Neumann (Sängerkreis Darmstadt, 70), und Günther Herzberger (Sängerkreis Niddatal, 63). Gerhard Voss, der sich erstmals zur Wahl in den Vorstand des Hessischen Sängerbundes stellte, erhielt 61 Stimmen und scheiterte äußerst knapp.

Durch Absage und Aufrücken in den Vorstand des Hessischen Sängerbundes mussten auch drei Posten im Bundes-Musikausschuss neu besetzt werden. Dieser setzt sich jetzt zusammen aus Thomas Bailley (Wölferlingen, 104), Jürgen Faßbender (Limburg, 111), Uwe Henkhaus (Marburg, 103), Mark Opeskin (Neu-Anspach, 81), Axel Pfeiffer (Gießen, 112), Jochen Stankewitz (Hüttenberg, 96), Gerd Zellmann (Linsengericht, 114), Hans-Joachim Karl (Wald-Michelbach, 96) und Jan Schumacher (Limburg, 103). Der Vorsitzende des Bundes-Musikausschusses, Axel Pfeiffer, gab für den 23. Mai ein geistliches und weltliches Konzert in Hadamar bekannt.

Die Gäste in der Hadamarer Stadthalle wurden aber auch musikalisch unterhalten. Dies übernahmen der Jugendchor des Männergesangsvereins «Cäcilia» Lindenholzhausen unter der Leitung von Mathias Schmidt und Marcus Gemeinder am Klavier und später der Sängerbund Dehrn unter der Leitung von Michael Rinscheid.

Der Hessische Sängerbund ließ es sich im Anschluss nicht nehmen, «seinem» scheidenden Präsidenten und neuen Ehrenpräsidenten Gerd-Jürgen Raach einen Empfang zu bereiten, der musikalisch begleitet wurde von Dirigent Hubertus Weimer mit seinen Sängern vom Männergesangsverein «Eintracht-Liederkranz» Obertiefenbach. Als Gastredner brachte sich bei diesem Empfang noch der Vize-Präsident des Deutschen Chorverbandes, Hartmut Dobler, ein. kdh